

Pressemitteilung

Staatliches Museum für Naturkunde Stuttgart

Meike Rech

11.05.2020

<http://idw-online.de/de/news747211>

Wissenschaftliche Publikationen
Biologie
überregional

Ältester Urzeit-Salamander der Welt entdeckt

Der Ursprung der heutigen Amphibien - Frösche, Salamander und Blindwühlen - ist noch immer weitgehend rätselhaft. Das liegt vor allem daran, dass er über 330 Millionen Jahre zurückreicht und die Skelette der Amphibien-Urahnen meist winzig klein und fossil kaum erhaltungsfähig waren. Daher sind Fossilien dieser Gruppe sehr selten. Zwei 220 Millionen Jahre alte Urzeitfunde aus Kirgisien konnten Dr. Rainer Schoch, Wissenschaftler am Naturkundemuseum Stuttgart, und zwei weitere Kollegen jetzt als ältesten Salamander der Welt identifizieren. Die Fossilien aus der Zeit der Trias sind wissenschaftlich sehr bedeutend, da sie einen Missing-Link in der Evolution der Amphibien liefern.

Die Ergebnisse ihrer Forschungsarbeit haben die Paläontologen Dr. Rainer Schoch, (Naturkundemuseum Stuttgart), Dr. Ralf Werneburg (Naturhistorisches Museum Schleusingen) und Dr. Sebastian Voigt (Urweltmuseum Geoskop) nun in der Fachzeitschrift Proceedings of the National Academy of Sciences (PNAS) veröffentlicht.

Bei einer von Dr. Sebastian Voigt organisierten wissenschaftlichen Grabung in Kirgisien wurde ein hochinteressantes Fossil entdeckt, das der Forscher seinen Kollegen Dr. Rainer Schoch und Dr. Ralf Werneburg zeigte. Die Paläontologen sahen Ähnlichkeiten mit einem weiteren Fund aus den 220 Millionen Jahre alten Schichten von Madygen in Kirgisien, der in Moskau aufbewahrt wird. Nach mehreren Untersuchungen stellte sich heraus, dass der neue Skelettfund und das Stück in Moskau von derselben Art stammen, *Triassurus sixtelae*. Angestoßen durch den neuen Fund konnten eindeutige Merkmale der Salamander an beiden Skeletten nachgewiesen werden, die *Triassurus* zum ältesten Nachweis der Salamander auf der Welt machen.

„Obwohl der Urzeit-Salamander nur fünf Zentimeter groß ist, liefern die Fossilien von *Triassurus sixtelae* sehr viele neue Erkenntnisse für unsere Untersuchungen zum Ursprung der Amphibien. Wir sind einen Schritt weiter bei der Erforschung der Evolution der Frösche und Salamander. Mein Leben lang habe ich von so einem Fund geträumt.“, freut sich Rainer Schoch, Experte für Saurier und fossile Amphibien am Naturkundemuseum Stuttgart.

Denn *Triassurus sixtelae* besitzt neben den Salamander-Merkmalen auch Eigenschaften ursprünglicher Amphibien, die auch Hinweise auf die Herkunft der heutigen noch lebenden Amphibien insgesamt geben. Der älteste Salamander der Welt *Triassurus* besiedelte einen Süßwassersee schon einige Millionen Jahre bevor die ersten Dinosaurier auf der Erde erschienen.

Originalpublikation:

Rainer R. Schoch, Ralf Werneburg & Sebastian Voigt: A Triassic stem-salamander from Kyrgyzstan and the origin of salamanders in Proceedings of the National Academy of Sciences (PNAS). Erscheinungsdatum 11.05.2020.

URL zur Pressemitteilung: <http://www.naturkundemuseum-bw.de>

Anhang Pressemitteilung zur Entdeckung des ältesten Urzeit-Salamanders der Welt, *Triassurus*
<http://idw-online.de/de/attachment79894>



Dr. Rainer Schoch mit dem Fossil des ältesten Urzeit-Salamanders der Welt Triassurus
SMNS, T. Wilhelm
SMNS